

P. P.

Am 1. April d. J. eröffne ich unter der Firma:

Hugo Braittmaier,
Erfurt, Langebrücke 29,
Ecke Regierungsstraße,

eine **Buchhandlung mit Antiquariat**, welche Geschäftszweige ich bereits in das Handelsregister habe eintragen lassen.

Meine Kommission übernahm die Firma Fr. Foerster in Leipzig, die mit Varmitteln jederzeit versehen sein wird, um meine Pakete honorieren zu können.

Meine frühere Tätigkeit bei der hiesigen Firma Hugo Neumann, Erfurt, sowie genügende Geldmittel lassen eine erprießliche Entwicklung meines jungen Unternehmens erhoffen, und wäre ich den Herren Verlegern dankbar, wenn sie mir durch Kontoeröffnung entgegenkommen wollten.

Ich wähle meinen Bedarf vorläufig selbst, bitte mir aber alle Zirkulare betreffs Neuerscheinungen ebent. **direkt** zugehen zu lassen und verbleibe

hochachtungsvoll

Erfurt, Langebrücke 29.

Hugo Braittmaier,
Buchhandlung — Antiquariat.

Gebr. Niemeyer, Bielefeld

Im Inserat in Nr. 55, S. 2037 muß die Firma richtig lauten:

Gebr. Niemeyer

nicht, wie irrtümlich gesetzt: Gebr. Niemeyer. Red.

Ich übernahm heute die Vertretung für die Firma

Hans Eugen Hummel

Verlag u. Versand für Deutsche Literatur

Berlin W. 9, Köthenerstr. 31.
Leipzig, März 1919.

Rudolph Hartmann.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gejuche,
Teilhaber-Gejuche und Anträge**

Verkaufsanträge.

**Aussichtsreiches
Verlags-Unternehmen**

politischer Richtung, parteilos,
nur sachliches Referat,

**von größtem aktuellem
Interesse,**

Seftausgaben, sehr ausdehnungsfähig, wegen anderweitiger Inanspruchnahme sofort zu **verkaufen**. Erforderlich etwa 7000 \mathcal{M} .

Angebote unter Nr. 1015 an die Geschäftsstelle d. B. B.

Meine Buchhandlung steht zum Verkauf. Dieselbe, mit hohem Umsatz (1918 mehr als 125 000 \mathcal{M}) und sehr großem Nutzen, bietet 1—2 Familien eine gesicherte, sorgenfreie Existenz. Näh. nach Nachweis ausreichender Mittel. Verkauf nur gegen bar.

H. Spiro in Posen.

**Verlags-
verkauf.**

Eine hochrentable

**Verlags- und Ver-
sandbuchhandlung**

soll gelegentlich wegen Todesfalls in andere Hände übergehen. Es handelt sich um ein Objekt von etwa 200 000 \mathcal{M} , welcher Betrag amortisiert werden kann. Es wird mehr Wert auf Tüchtigkeit und Arbeitsfreudigkeit als auf große Anzahlung gelegt. Angebote mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und des verfügbaren Kapitals, aber nur von besonders guten Kräften, unter Nr. 1018 durch die Geschäftsstelle d. B. B. erbeten.

Kaufgesuche.

Sammlung vornehm ausgestatteter Bücher

wird von Verlag künstlerischer Richtung zu erwerben gesucht. Gest. Angebote unter Nr. 894 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche zu kaufen:

kleinere Buchhandlung mit Nebenbranchen

in Sachsen, möglichst in Leipzig. Angebote unter Nr. 1020 an die Geschäftsstelle d. B. B. erbeten.

Teilhaberanträge.

Marineoffizier a. D.

32 Jahre alt, sprachkundig, würde sich an technischer Zeitschrift mit größeren Mitteln beteiligen, nachdem er einige Monate in die Verlagsgarbeiten eingeführt ist. Zuschriften unter Nr. 893 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

**Ehe man Sie an die
Wand stellt,**

helfen Sie die Gefahr des Tages mit abwehren durch tätige Verwendung für unsere Schrift:

Was uns droht!

**Der Bolschewismus,
wie er wirk ich ist.**

Von Dr. Wilhelm. — Farb. Umschlagb.

Ein Kenner und Miterleber der russ. Zustände bringt hier erschütternde Bilder!—Die Schrift ist das wirksamste Mittel zu erfolgreicher Gegenpropaganda!

Jetzt die Frage des Tages!

Ldpr. 1.20, bar 0.70, ab 10 St. 0.65, ab 50 St. 0.60 \mathcal{M} . Siehe Verlangz.!

**Partiebestellungen
werfen gross. Verdienst ab
Bestellen Sie sofort!**

Verlag Illustrierter Deutscher Reichskalender, Dresden-A. 16
Auslief. bei Ed. Schmidt, Leipzig

**Deutsches Verlagshaus
Bong & Co.**

Berlin — Leipzig

Preiserhöhung!

Infolge der enorm gestiegenen Herstellungskosten für die Einbände sehen wir uns gezwungen, den Preis unseres großangelegten Prachtwerkes

„Die Wunder d. Natur“

3 Bände

zu erhöhen, sodah nunmehr die **Halbleinen-Ausgabe**

Mark 69.— ord.,

die **Ganzleinen-Ausgabe**

Mark 84.— ord.

kostet, während die Rabattfähige unverändert bestehen bleiben.

Wir bitten um weitere tatfällige Verwendung für dieses überaus abfahrtsfähige Werk.

Berlin-Leipzig, März 1919.

**Deutsches Verlagshaus
Bong & Co.**

Boll u. Piccardt

Verlagsbuchhandlung Berlin N.W. 6

**Wie leicht kann man
Geld verdienen!**

Z

Eine kleine Sortimentsfirma schreibt:

Bis jetzt hat mein Ausläufer, welcher eben erst anefangen hat, die Einzelnungsliste auf „Das demokratische Deutschland“ zirkulieren zu lassen, schon 10 Bestellungen. Ich benötige Sammelmateriale.
D., den 11. III. 19.

In Verfolg meiner heutigen Karte teile ich Ihnen mit, dah weitere 5 Bestellungen auf „Das demokratische Deutschland“ eingelaufen sind, ich erhöhe deshalb meine Bestellung auf 20, da noch fortlaufend Bestellungen hinzukommen.
D., den 11. III. 19.

Probehefte, Sammelisten, Prospekte, Bestellkarten, bereitwilligst.

Wir rabattieren mit 40% und sichern bei besonderer Verwendung besondere Unterstützung zu.

**Boll u. Piccardt, Verlagsbuchhandlung,
Berlin N.W. 6.**

Kundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbitten die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abtln.